## Unterrichtskonzept

|  |  |
| --- | --- |
| Titel: Gleichberechtigung der Geschlechter im Berufsfeld?Name Grenzenlos-Referent(in): Bao Tran Ho**Termin**: 11.03.20, 9:15-11:00 Uhr**Bezug zu SDG:** 5 (Gender Equality) | **Schule:** Städtische Berufsschule für Rechts- und Verwaltungsberufe München**Unterrichtsfach/Berufliches Feld:** Sozialkunde 11 |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Zeit** | **Schritte & Anweisungen** | **Sozial-form** | **Orga & Material** | **Didiaktischer Hintergrund** | **Lernziel** |
| **Schritt 1: Einstieg ins Thema & Informationsphase** |
|  | * Begrüßung und kurze Vorstellung
* Persönlicher Bezug zu VN und Geschlechterrolle
* PowerPoint: Statistiken zeigen & Hard facts
 | PL | >In VN sind die Geschlechterrollen noch sehr traditionell & Story mit Onkel  |  | Information und Daten erlernen |
| Einstiegs-Auftrag geben: Bearbteitung **AB 1** austeilen | EA | - Arbeitsblätter (AB 1) pro Schüler\*in- Schreibmaterial- Plakat vorher aufhängen* Schüler\*in kreuzt spontan eines der beiden Möglichkeiten an
* XL-Plakate währenddessen im Raum verteilt aufhängen
 | * Über AB 1 wird nicht diskutiert bis zum Schritt 4
 |  |
| Plakatkampagne | PL | PL: Frage an alle „wer hat schon mal gesehen?“Erklärung: Hingen 2015 in den Öffis |  |  |
| **Schritt 2: Allgemeine Berufskompetenzen aufbauen** |
| 25min | **Vorbereitung: Gruppenbildung*** (jede\*r kreist eigeständig die Kompetenzen an ALLEINE
* Jeder Gruppe ein Plakat bzw. einen Beruf zuteilen
 | EA  | - AB2 pro Schüer/in - Zettelchen für Gruppeneineilung austeilen | Sie bewerten und urteilen über die Kompetenzen der zugeteilten Berufe aus Sicht eines Außenstehenden  |  |
| **Auftrag 1: Bearbeitung AB 2 & einigen*** 🡪 Stellt eurer Gruppe gwählte Kompetenzen vor mit Begründung, warum diese wichtig sind!
* 🡪in der Gruppe einigen, welche Eigenschaft

**Komptenzen gegenseitig besprechen und vorstellen** | GA | AB 2 je Gruppe austeilenWährendessen Plakate austeilen*Berufe zur Auswahl:* *- Pilot/in- Gebäudereiniger/in- Hochzeitsplaner/in- Chirurg/in- Automobil- Mechatroniker/in- Kosmetiker/in – Informatiker/in/ Elektriker* | Distanzierung von Geschlechterrollen im Berufsfeld und gemeinsame tiefere Auseinandersetzung mit „geschlechterlosen“ Berufskompetenzen |  |
| **Auftrag 2: Plakat der Klasse vorstellen****🡪 nicht sagen, wen ihr auf AB1 angekreuzt habt**🡪 sofort aufhängen  | PL | Leere Plakate austeilen je Gruppe |  |
| **Schritt 3: Persönliches Kompetenzprofil erstellen**  |
| 5Min | **Auftrag 3: Eigene Kompetenzen einkreisen**🡪 Wähle für dich selbstzutreffende 6 Kompetenzen\*\*An der BOS sollen die für den Beruf relevante Kompetenzen aufzählen. An FOS sollen sie die Kompetenzen aufzählen, die ihnen persönlich wichtig sind (da es Schüler\*innen gibt, die noch keine Berufswahl haben). | EA | - AB 4 pro Schüler austeilen | Reflexion über die eigene Anforderung von berufl. Kompetenzen. Dabei wird im Nachhinein klar, dass sie ihre eigenes Geschlecht entweder stark oder gar nicht dabei in Betracht gezogen haben. | Eigener Kompetenzaufbau und – erkennung |
| **Schritt 4: Persönliche Kompetenen mit berufsspezifischem Profil vergleichen**  |
| 10Min | **Auftrag 4: Vergleich & zum Plakat gehen**🡪 vergleiche deine Kompetenzen mit denen auf den 7 Plakaten**🡪 welche Eigenschaften treffen am meisten auf dich zu? 🡪 Zu dem jeweiligen Plakat hingehen** | EA | - dabei AB 1 pro Schüler\*in mitnehmen |  |  |
| **Schritt 5: Reflexionsphase & Feedback** |
| Alle Schüler\*innen am selben Plakat bilden eine Gruppe |
| 5min | **Auftrag 6: Bezug zu AB1**🡪 Stimmt euer Geschlecht mit dem auf AB1 angekreuten überein?🡪 warum habt ihr euch bei AB1 für Mann oder Frau entschieden? | GA  | **Präsentiert euren Gruppen:** 1. **Welches Geschlecht ihr dem Beruf auf AB1 (ganz am Anfang der Stunde) zugeteilt habt.**
2. Ob euer Geschlecht mit der Wahl auf AB1 **überbereinstimmt.**

c) **Weshalb** ihr euch auf AB1 für die Frau oder den Mann entschieden habt. | Erste wirkliche Auseinandersetzung mit Nennung von „Mann vs. Frau“ und „Gender“ |
| 10Min | **Reflexive Disskussion** Wortmeldung in der gesamten Gruppe | PL | **Leitfragen an Schüler\*innen: (wieder hinsetzen)**1. Weshalb habt ihr im AB1 einen Mann oder eine Frau gewählt? Was war ausschlaggebend?
2. Welche Aha-Erlebnisse und Erkenntnisse hattet ihr während der Lektion? Welche Schlüsse zieht ihr daraus und was bringt euch dies für die Berufswahl?
3. Was ist wichtig im Beruf?
4. **Was könnte die Botschaft der Plakatkampagne**

**sein? Was soll angeregt werden?** | Beurteilungsvermögen und Entwicklung von geselschaftskritischen Denken |
| 5 min  | **Abschluss: TAKE AWAY MESSAGE** |  | 🡪 Bezug zu Geschlechterstereotypen🡪 Ermutigung den eigenen Berufwunsch nach persönlichen Interessen, Kompetenzen und Eigenschaften zu wählen🡪 Berufstätige sollen allgemein nach Kompetenzen gewertet werden, nicht nach Geschlecht🡪 **Was solltet ihr aus dem ganzen mitnehmen:** Jeder ist betroffen, es ist nicht einfach aus den gesellschaftlichen Annahmen, die man schon kennt rauszukommen und Klischees zu vergessenDoch jeder kann was tun, wichtig ist es, es überhaupt zu bemerken, sich zu informieren |  |
| 5min  | **Auswertungsbogen austeilen** |
| **Insg.** Evtl 5 min Puffer für Pause/Verzögerungen**1h 10**  |